

14/IX. 1916

97

Der rumänische Generalstabsbericht.

Wien, 3. September. Aus dem Kriegs-
pressequartier wird gemeldet:

R u m ä n i e n.

1. September. An der Nord- und Nord-
westfront setzen unsere Truppen den Vormarsch
nach allen Richtungen fort. Wir besetzten Kezdi-
Basarhely, Kazanika (? auf der Karte nicht
auffindbar) und Siszadi (? vielleicht mit
Siszad identisch, ungarisch Nagh-Disznod, süd-
lich Nagh-Szeben). Südlich von Sihui (ver-
stümmelt, wahrscheinlich identisch mit Sibiu,
ungarisch Nagh-Szeben) nahmen wir sechs
Offiziere und 1137 Mann gefangen. In
Petreszmizzaineut (sic! mit Petroszeny wahr-
scheinlich identisch) erbeuteten wir Eisenbahn-
material und Lebensmittel.

An der Südfront erreichten die russischen
und die übrigen alliierten Truppen die Kon-
zentrationenplätze.

Es fanden feindliche Luftangriffe statt.

Ein Flugzeug warf zwei Bomben auf eine
Sanitätskolonne, als sie Biatr (an der
Bistrika, westlich Roman) verließ.